



Hygieneleitfaden

ab dem 08.03.2021

der Justus-von-Liebig-Realschule-plus Maxdorf

Grundlage: [7. Hygieneplan Corona Schulen ohne Markierung.pdf \(rlp.de\)](#)



1 Organisatorisches

1.1 Verkehrsmittel und Ankommen

1.2 Tagesablauf

- 1.2.1 Schulbeginn
- 1.2.2 Stundeneinteilung
- 1.2.3 Nachmittagsunterricht
 - 1.2.3.1 Allgemeines
 - 1.2.3.2 Nach dem Vormittagsunterricht
 - 1.2.3.3 Mensaessen
 - 1.2.3.3.1 Zeiten
 - 1.2.3.4 Freizeit bis zum Unterricht
- 1.2.4 Schulende

1.3 Organisation Räumlichkeiten im Schulgebäude

- 1.3.1 Unterrichtszimmer (Klassenräume und Fachräume)
- 1.3.2 Lehrerzimmer und Arbeitsräume
- 1.3.3 Sekretariat und Verwaltungstrakt

1.4. Organisation Klassenzimmer/ Schülertische

1.5 Pausen

- 1.5.1 Allgemeines
- 1.5.2 Pause



- 1.5.2.1 Klassenräume, Pausenbereich, Pausenzeiten im Überblick
- 1.5.2.2 Pausenzeiten
- 1.5.2.3 Pausen- und Aufenthaltsbereiche
- 1.5.2.4 Gang in die große Pause und Wechsellpause

1.6 Aufsichten

- 1.6.1 Aufsichtsbereiche und Aufgaben

1.7 Toilettengänge und Toilettenhygiene

1.8 Hygieneartikel

- 1.8.1 Allgemeines
- 1.8.2 Masken
 - 1.8.2.1 Befreiung von der Maskenpflicht
- 1.8.3 Lüften



Maxdorf, 08.03.2021

im Folgenden finden Sie einige Punkte zur Organisation, Hygiene- und Verhaltensregeln in der "Coronazeit".

Nur durch ein gemeinsames, umsichtiges, rücksichtsvolles Vorleben können die nachfolgenden Verhaltensregeln umgesetzt werden, die unser Infektionsrisiko minimieren. Sollten sich Schülerinnen und Schüler wiederholt nicht an die "Coronaverhaltensregeln" halten, müssen sie das Schulgelände verlassen.

Die wichtigsten Regeln:

- Lehrerinnen und Lehrer gehen mit positivem Beispiel voran und sorgen dafür, dass die Schülerinnen und Schüler die Hygienehinweise ernst nehmen und umsetzen.
- Grundsätzlich gilt für alle Personen, die sich auf dem Schulgelände aufhalten, der Mindestabstand von 1.50 m.
- Es werden grundsätzlich FFP2 oder medizinische Masken empfohlen.
- Verzicht auf Körperkontakt (Umarmungen, Händeschütteln, persönliche Berührungen), sofern sich der Körperkontakt nicht zwingend ergibt.
- Bei Krankheitsanzeichen, die deutlich das Allgemeinbefinden beeinträchtigen, z.B. Fieber werden die Schülerinnen und Schüler nach Hause geschickt. Die Krankheitssymptome werden dokumentiert. Nähere Informationen finden Sie unter [Feb 2020 Merkblatt Umgang mit Erkältungssymptomen in Kita Schule.pdf \(rlp.de\)](#)
- In jedem Zimmer muss nach spätestens 20 Minuten eine Querlüftung stattfinden. [Handreichung Lueften und Raumlufthygiene.pdf \(rlp.de\)](#)

Wir hoffen, dass wir so gesund bleiben und das Infektionsrisiko minimieren können.

Die Schulleitung



Der Leitfaden ist in zwei Teile gegliedert. Zum einen in einen organisatorischen Bereich und zum anderen in einen Hygieneleitfaden mit Hygieneregeln und Verhaltensweisen. Der Leitfaden ist mit den Schülern ausführlich zu besprechen. Ansprechpartnerin für den Leitfaden ist Claudia Turrin und Hygienebeauftragte ist Diana Portune.

1. Organisatorisches

1.1 Verkehrsmittel und Ankommen

Eltern, die ihr Kind mit dem Auto bringen, sollen unbedingt darauf achten, dass die Straße vor der Schule keine Haltezone ist. Die beste Alternative ist das selbstständige Kommen mit dem Fahrrad oder zu Fuß.

Die Frühaufsicht muss darauf achten, dass Gruppenbildungen vor der Schule ausbleiben.

1.2 Tagesablauf

1.2.1 Schulbeginn

Als erstes geht die Klasse ins Schulhaus, die sich mit dem Lehrer vor dem Schulgebäude vollständig versammelt hat. Jede Klasse hat in ihrem Pausenbereich einen festen Punkt auf dem Pausenhof. Die Kinder werden nacheinander in das Klassenzimmer geschickt, wo die Schüler ihre Hände gründlich waschen.

1.2.2 Stundeneinteilung im Vormittag

Die Stundeneinteilung im Vormittag entspricht die der regulären Stundenzeiten. Die Klassenleiterstunde entfällt donnerstags aus organisatorischen Gründen.

1.2.3 Nachmittagsunterricht

1.2.3.1 Allgemeines

Der veränderte Nachmittagsunterricht "Corona - Winter - Modell" beginnt am Dienstag, den 10.11.2020.

Für die Ganztagsklassen endet der Unterricht um 15.00 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler, die danach eine Betreuung benötigen, können bis 15.45 Uhr an einem AG - Angebot teilnehmen.

Busse fahren zusätzlich um 15 Uhr und regulär um 15.50 Uhr.



In der Freizeit - AG dürfen Bälle und Spielgeräte herausgegeben werden, die im Anschluss desinfiziert werden. Die SchülerInnen dürfen nur stufenweise miteinander spielen.

Zeitschema:

| | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|---------|--|---|--|------------|---------|
| 1. | Unterricht 7:50 – 13:00 Uhr | | | | |
| 2. | | | | | |
| 3. | | | | | |
| 4. | | | | | |
| 5. | | | | | |
| 6. | | | | | |
| 7. | Essenspause (13:00 – 13:45) 13:15 Uhr: 5. + 6. Klasse 13:25 Uhr: 7. Klasse 13:30 Uhr: 8. + 9. Klasse | | | | |
| 8. + | Unterricht/ Lernzeit 13:45– 15:00 Uhr | Lernzeit 13:45 – 14:30 Uhr | Unterricht/ Lernzeit 13:45 – 15:00 Uhr | | |
| 9. | | | | | |
| 10. | 15:00 – 15:50 Uhr (dienstags 14:30 – 15:50 Uhr): AGs/FZ-AG | | | | |

1.2.3.2 Nach dem Vormittagsunterricht:

- Die Ganztagschülerinnen und -schüler gehen nach 13 Uhr auf den Pausenhof.
- Der Pausenhof ist in 3 Teile geteilt:

| | |
|---------------------------------|-----------------|
| Teil A (Klettergerüst / links): | Klassen 5 und 8 |
| Teil B (Sonnensegel / Mitte): | Klassen 6 und 9 |
| Teil C (Bank / rechts): | Klasse 7 |

1.2.3.3 Mensaessen

Am Eingang der Mensa befindet sich an der Tür eine Aufsicht, welche die Eingangskontrolle übernimmt. In der Mensa befindet sich eine 2. Aufsicht. Schüler und Schülerinnen müssen die Hände desinfizieren. In der Mensa ist ein Einbahnstraßensystem, d.h. Eingang über die Bühne und Ausgang am Haupteingang. Die Tische sind stufenweise eingeteilt. Eine Aufsichtsperson begleitet die Schülerinnen und Schüler zur Mensa.



Essenszeiten:

| | |
|------------------|-----------|
| Klassen 5 und 6: | 13.15 Uhr |
| Klasse 7: | 13.25 Uhr |
| Klassen 8 und 9: | 13.30 Uhr |

1.3 Organisation Räumlichkeiten im Schulgebäude

1.3.1 Unterrichtsräume

Die Klassen werden in ihrem Klassensaal und in den Fachräumen unterrichtet. Aus der Tabelle unter **1.5.2.1** wird die Raumzuweisung (vorzüglich im eigenen Klassenzimmer) ersichtlich.

- Der PC-Saal ist benutzbar. Die Belegungspläne und die Hygiene (Abwischen der Tastatur und der Maus mit einem Tuch) sind zu beachten.
- Alle 20 Minuten muss eine Querlüftung in den Unterrichtsräumen stattfinden. Leitlinie ist dabei das Schreiben vom 07.10.2020 "Lüften und Raumlufthygiene in Schulen in Rheinland-Pfalz. Ergänzende Hinweise zum Hygieneplan-Corona für Schulen."

In den Fachkonferenzen ist das fachspezifische Arbeiten (z.B. in den Naturwissenschaften, Musik, Sport) unter Coronabedingungen präzisiert.

1.3.2 Lehrerzimmer und Arbeitsräume

- In allen Räumlichkeiten der Schule ist, soweit möglich ein Mindestabstand von 1.50m zu wahren. Das gilt auch für das Lehrerzimmer und andere Begegnungsräume. Dabei müssen die Masken durchgängig getragen werden.
- Ein zweites Lehrerzimmer wurde in F 0.16 und F 0.17 eingerichtet. So ist es möglich, dass die Kollegen den Mindestabstand einhalten können und die Masken auf ihrem Platz absetzen können. Auf eine ausreichende Belüftung muss geachtet werden.
- Auch an der Küchenzeile und anderen Kommunikationszonen muss möglichst Abstand gewahrt- und alle bekannten Hygieneregeln eingehalten werden.

1.3.3 Sekretariat und Verwaltungstrakt

Das Sekretariat ist für **jeden** (Schüler und Lehrer) nur **einzel**n zugänglich.

Der Mindestabstand vor der Tür ist einzuhalten.



Schüler dürfen den Verwaltungstrakt nur einzeln betreten und nur nach Absprache mit einem Lehrer.

1.4. Organisation Unterrichtszimmer (Klassenräume und Fachräume)

Die Tische werden so gestellt, dass sie möglichst weit voneinander entfernt stehen und einen Mindestabstand von 1.50m zum Lehrerpult haben. In kleinen Klassenräumen, in denen ein Mindestabstand von 1.50m nicht eingehalten werden kann, steht eine Plexiglasscheibe auf dem Pult zum Schutz des Kollegen.

Für jede Klasse ist ein verbindlicher Sitzplan angefertigt, der im Corona - Ordner (Sekretariat) abgeheftet wird. Die Sitzordnung bei klassenübergreifenden Fächern (WPF, Religion /Ethik) ist klassenweise.

1.5 Pausen

1.5.1 Allgemeines

- Der Pausenhof vor dem Schulgebäude wird nochmals in drei Sektoren unterteilt (s. 1.5.2).
- In den eigentlichen Hofpausen kann nicht gegessen und getrunken werden, da der Mindestabstand bei abgesetzter Maske nicht eingehalten werden kann.
- Die Pausen finden grundsätzlich auf dem Pausenhof statt. Bei starkem Regen bleiben die Klassen nach entsprechender Durchsage im Klassenraum.



1.5.2 Pause

1.5.2.1 Klassenräume, Pausenbereich, Pausenzeit und Wegeführung im Überblick

Im **Raumplan** des Schulhauses (s. Anhang) sind alle Klassenzimmer, die Wegeführung und die zeitliche Abfolge des "Pausengangs" skizziert.

| Klasse | Klassenlehrer | Raum | Anzahl der Schüler | Pausenhofbereich |
|--------|----------------|--------|--------------------|------------------|
| 5a | Feyl | F 1.9 | 24 | A |
| 5b | Wengeler | F 1.11 | 25 | |
| 5c | Wagner | F 2.5 | 24 | |
| 5d | Husung | F 1.10 | 24 | |
| | | | | |
| 6a | Dalügge | E 1.1 | 24 | B |
| 6b | Nigge | F 1.6 | 22 | |
| 6c | Harbich | F 2.4 | 25 | |
| 6d | Drechsel | F 2.7 | 23 | |
| | | | | |
| 7a | Kowalczyk | F 1.5 | 27 | C |
| 7b | Eisenbeiß | F 1.7 | 25 | |
| 7c | Erren | F 2.2 | 28 | |
| 7d | Munk | F 2.6 | 14 | |
| 7e | Neidig | F 2.8 | 16 | |
| 7f | Moss | F 1.8 | 18 | |
| 8a | Portune | F 1.1 | 26 | A |
| 8b | Günther | E 0.1 | 24 | |
| 8c | Gradt / Turrin | F 1.2 | 18 | |
| 8d | Ihli | C2 | 21 | |
| 8e | Hohmann | C1 | 24 | |
| | | | | |
| 9a | Börries | Gy 1 | 23 | B |
| 9b | Saller | F 1.4 | 26 | |
| 9c | Pracht | F 0.2 | 26 | |
| 9d | Pfaffmann | F 0.1 | 27 | |
| | | | | |
| 10a | Schlosser | F 2.1 | 28 | c |
| 10b | Zedler | Gy 2 | 24 | |

1.5.2.2 Pausenzeiten

Es finden reguläre 2 Pausen statt.



1.5.2.3 Pausen- und Aufenthaltsbereiche

| | A | | B | | C | |
|--|---|--------------|--|--------------|---|----|
| 1. große Pause | Klasse 5 / 8 9.25 Uhr - 9.40 Uhr | | Klassen 6 / 9 9.25 Uhr - 9.40 Uhr | | Klasse 7 / 10 9.25 Uhr - 9.40 Uhr | |
| 2. große Pause | Klasse 5/ 8 11.15 Uhr - 11.30 Uhr | | Klasse 6 / 9 11.15 Uhr - 11.30 Uhr | | Klasse 7 / 10 11.15 Uhr - 11.30 Uhr | |
| Wechselpause (klassenweise aufstellen) | 5 | 8 | 6 | 9 | 7 | 10 |
| Mittagessen | 13.15 Uhr | 13.30 Uhr | 13.15 Uhr | 13.30 Uhr | 13.25 Uhr | |
| Treffpunkt zum Nachmittagsunterricht nach dem Mittagessen | 5 8 | | 6 9 | | 7 10 | |
| Treffpunkt für die AGs um 15.00 Uhr | 5 8 | | 6 9 | | 7 10 | |
| | Schulhaus | | | | | |

1.5.2.4 Zeitliche Abfolge für den Gang in die große Pause und in die Wechselpausen

Schülerinnen und Schüler, die im Ostflügel des Gebäudes F untergebracht sind, betreten und verlassen durch den Zugang am Kiosk (auch Saal 1.9)). Die SchülerInnen, die im Westflügel des Gebäudetrakts F untergebracht sind, verlassen das Gebäude durch den Haupteingang (auch Saal 1.4)

- genügend Abstand gehalten wird
- die Masken getragen werde
- das Einbahnstraßensystem beachtet wird,

so dass so wenig wie möglich Durchmischung der Schüler stattfindet. Die Klassenstufen versammeln sich in ihrem zugewiesenen Pausenbereich.

1.6 Aufsichten

1.6.1 Aufsichtsbereiche und Aufgaben (zusätzlich zu Maskenpflicht und Mindestabstand)

- Frühaufsicht : Maskeneingangskontrolle, keine Gruppenbildung vor dem Schulgelände, Feuerwehrtoröffnung und - schließung.
- Toilettenaufsicht (Schülertoilette und Toilettenwagen):
- Pausenbereiche A, B, C



- 3 Spätaufsichten (bis 13.30 Uhr) jeweils für die Bereiche und 1 Aufsicht zur Unterstützung.
- Mensa: 2 Aufsichten
- Busaufsicht: Abstandsregel beim Einstieg in den Bus beachten, zügiges Nachhause gehen.
- Maskenpause: Jede Kollegin / jeder Kollege beaufsichtigt seine Klasse.

1.7 Toilettengänge und Toilettenhygiene

- Geht ein Schüler auf die Toilette müssen, geht er zum Sekretariat. Dieses führt die Personenzahlkontrolle durch (Toilettenschlüsselausgabe).
- Die Toiletten werden seitens des Schulträgers 2x täglich gereinigt werden.
- Der Hausmeister ist dafür verantwortlich, dass genügend Handseife und Papiertücher in den sanitären Einrichtungen vorhanden sind.
- Der Schlüssel wird nach Ablegen im Sekretariat desinfiziert.

1.8 Hygieneartikel

1.8.1 Allgemeines

Der Hausmeister hat für **genügend Seife und Papiertücher** im Klassenraum zu sorgen. Desinfektionsmittel ist in Kanistern abgefüllt vorhanden und ist in Sprühflaschen für jeden Klassenraum abgefüllt. Dabei ist es wichtig, dass sich die Kinder mit 70%igem Ethanol **60 Sekunden** die Hände benetzen, die Hände vorher trocken sind.

1.8.2 Masken

Die Verpflichtung zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen in Schulen ist in der geltenden (Corona-Bekämpfungsverordnung und dem geltenden Hygieneplan-Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz geregelt. [7. Hygieneplan Corona Schulen ohne Markierung.pdf \(rlp.de\)](#)

Empfohlen wird eine medizinische Maske oder eine FFP2 - Maske.

Die Handreichung zur Maskenpflicht an Schulen vom 3.11.2020 erläutert die derzeitige Rechtslage und soll Handlungssicherheit bei der Umsetzung dieser Verpflichtung geben. [Handreichung zur Maskenpflicht an Schulen.pdf \(rlp.de\)](#)



Daraus ergeben sich folgende Regelungen für die Justus-von-Liebig-Realschule plus Maxdorf:

Die Verpflichtung eine geeignete Mund-Nase-Bedeckung zu tragen, gilt für die gesamte Zeit des Schulbesuches. Es sind zeitlich begrenzte Ausnahmen von der Maskenpflicht möglich, sofern der Mindestabstand von 1.5m gewährleistet ist. Dies gilt für alle Beteiligten des Schullebens.

Konkret bedeutet dies:

- Schülerinnen und Schüler dürfen ihre Maske in der "Maskenpause" abnehmen, aber nur nach Anweisung des Lehrers. In dieser Pause haben sie die Möglichkeit zu essen und zu trinken. Der Mindestabstand ist einzuhalten. Die unterrichtende Lehrkraft macht Aufsicht.

Diese Pausen finden einmal am Vormittag (3. und 4. Stunde) und einmal am Nachmittag für ca. 15 Minuten statt. Die Kinder dürfen im Freien unter Berücksichtigung des Abstands zu anderen Personen ihre Maske absetzen,

- um durchzuatmen.
- um zu essen und zu trinken.
- um die Maske zu wechseln.

Dabei ist Augenmaß gefragt, so dass nicht zu viele Klassen auf einmal auf dem Hof sind. Die Pause wird im Klassenbuch dokumentiert; die unterrichtende Lehrkraft hat Aufsicht.

Wenn die Maskenpause im Klassenzimmer stattfindet, darf eine Schülerin / ein Schüler pro Tisch, bei geöffneten Fenster essen und trinken. Die Klassenstufe 7 kann das Gelände hinter der Schule für die "Maskenpause" nutzen.

Durch das Ausatmen sammelt sich Feuchtigkeit in der Maske, wodurch Mikroorganismen vermehren können und so die Schutzwirkung nachlässt. Daraus ergibt sich:

Ein Maskenwechsel soll nach drei Stunden stattfinden, d.h. Schülerinnen und Schüler sollen eine zweite Maske mit dabei haben. Nach dem Abnehmen bis zum Waschen / bzw. Wegwerfen soll die Maske in einem Beutel oder in einer Box aufbewahrt werden.

Wenn die Masken nicht sachgemäß getragen werden, werden die Schülerinnen und Schüler ermahnt, bei weiterer Missachtung werden sie nach Benachrichtigung der Eltern des Schulgeländes verwiesen.

Leistungsnachweise, die aus diesem Grund versäumt wurden, können mit der Note "ungenügend" bewerten.

Bei Verlust der Maske können sich die Schüler und Schülerinnen für 1 Euro eine Ersatzmaske im Sekretariat holen.



1.8.2.1 Befreiung von der Maskenpflicht

Schülerinnen und Schüler können von der Maskenpflicht befreit werden, wenn ihnen das Tragen einer Maske wegen einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist. Dies ist durch eine ärztliche Bescheinigung nachzuweisen. Daraus muss sich ergeben, auf welcher Grundlage die ärztliche Diagnose gestellt wurde und aus welchen Gründen das Tragen einer Maske eine unzumutbare Belastung darstellt. Diese Schülerinnen und Schüler sollen einen Mindestabstand von 1.50m zu anderen Personen halten. Ein Attest darf maximal drei Monate Gültigkeit haben.

https://corona.rlp.de/fileadmin/bm/Bildung/Corona/Anlage_1__Formular_Freistellung_Maske.docx

1.8.3 Lüften [Handreichung Lueften und Raumlufthygiene.pdf \(rlp.de\)](#)

Zur Gewährleistung der Hygiene und der Reduzierung möglicherweise in der Luft vorhandener Erreger sind die Unterrichtsräume regelmäßig zu lüften.

In der Handreichung "Lüften und Raumlufthygiene in Schulen in Rheinland-Pfalz. Ergänzende Hinweise zum Hygieneplan-Corona für Schulen" vom 7. Oktober 2020 werden die Regeln für ein effektives Lüften in Räumen dargestellt:

Die Fensterlüftung erfolgt in Form einer

- Stoßlüftung durch weit geöffnete Fenster oder
- Querlüftung über weit geöffnete Fenster und Türen.
- Eine Lüftung nur über die Flurtür ist untersagt, da dabei potenziell infektiöse Aerosole in andere Räume gelangen können. In diesem Fall muss die Flurtür geschlossen bleiben.

Lüftungsdauer und Intervalle

- im Sommer 10-20 Minuten
- im Frühjahr / Herbst 5 Minuten
- im Winter 3 -5 Minuten
- nach maximal 20 Minuten